

Die Bloomfield Germania.

Jahrgang 14.

Bloomfield, Nebraska, Donnerstag 28 Januar 1909.

Nummer 29

Verhandlungen des Superdvisoren Rates.

Center, Rebr., 12. Januar 1909.
1 Uhr Nachmittags. Regelmäßige Versammlung wurde vom County Clerk zur Ordnung gerufen. H. Schwarz wurde auf Antrag von Weber, unterstützt von Gnewuch zum temporären Vorsitzenden erwählt. Anwesend waren L. K. Emmons, J. H. Lenger, Ghas. Gnewuch, Jas. Vater, G. E. Lundgren und Ghas. G. Weber. Auf Anfrage bestätigte der County Richter, daß die erwählten Mitglieder des Superdvisoren Rates, Lenger, Gnewuch und Lundgren, ihre gesetzlichen Bürgschaften geleistet haben. Hierauf wurde auf Antrag von Lenger, unterstützt von Gnewuch, Supervisor Schwarz zum permanenten Vorsitzenden erwählt.
Auf Antrag von Weber, unterstützt von Lundgren, wurden die Ordnungsregeln des Jahres 1908 adoptiert mit Ausnahme einer Aenderung, wobei der Vorsitzende bevollmächtigt wurde, sämtliche stehenden Komitees zu ernennen. Hierauf wurde eine Pause von 15 Minuten erklärt, um dem Vorsitzenden Zeit zu gewähren, die stehenden Komitees zu ernennen.
Nachdem die Versammlung wieder zur Ordnung gerufen war, ernannten der Vorsitzende folgende Komitees:
Finanz: Lundgren, Lenger, Vater.
Forderungen: Weber, Gnewuch, Emmons.
Wege und Brücken: Gnewuch, Weber, Lenger.
Druckarbeiten: Vater, Weber, Lenger.
Steuer-Forderungen:

Lenger, Lundgren, Emmons. Schul-Länder: H. Schwarz, Vorsitzender und 2 Mitglieder des Rates, welche am nächsten zu dem Lande wohnen, welches abgeschätzt werden soll. Auf Antrag von Weber, unterstützt von Lundgren, wurde der County Clerk beauftragt, 100 Exemplare der Ordnungsregeln drucken zu lassen.

Folgende amtliche Bürgschaften wurden genehmigt: Township Clerk: Le E. Tenney, Alfred Person, Jos. Dobrichowst, Alfred Wood, G. W. Lewis, Geo. V. Boffe, Jos. P. Ryan, Frank Herfom, Geo. V. Adam, Geo. V. Adams, Frank Hajel, Henry Gerbau.
Schatzmeister: R. B. Kellogg, Wm. Holmes, G. D. Anderson, J. E. Baagstrom, A. D. Morgan, Martin Knudson, J. H. Marvin, Geo. W. Chambers, Vac Jelen, Aid Oberle, M. Harbed, G. F. Pulte, Anton Dobjaba, Louis Egert, C. A. Saunders, Jos. Kolling.

Weg-Aufsicher: Wm. Stuart, Albert Emerson, Aug. Gieselmann, J. H. Grothe, Geo. Baumann, Robt. Collier, G. E. Moran jr., John Brasfield Dist. 1., Cap. Normann Dist. 29 Eastern Township, Peter Olson, John Mayberry.

Friedensrichter, um vakante Stellen zu besetzen: A. G. Linquist, A. J. Andrews.

Constabler: E. J. Boddier, Vac Rodat, Jos. Rouillard, zurückgewiesen für weitere Sicherheit. 4 Uhr Nachmittags Pause bis 6 Uhr.

Um 6 Uhr wurde die Versammlung wieder zur Ordnung gerufen und vertagte dann bis 9 Uhr folgenden Morgens.

Januar 13. Der Vormittag wurde für Committee-Arbeiten verwendet. Um 1 Uhr nachmittags versammelte sich der Superdvisorenrat wieder, und waren sämtliche Mitglieder anwesend. County-Schatzmeister Danielson verlas nun seinen halbjährlichen Bericht, welcher vom Finanz-Komitee geprüft war. Derselbe wurde auf Antrag von Lundgren, unterstützt von Lenger, angenommen und war für eine Periode von 6 Monaten, endigend am 31. Dezember 1908. Derselbe zeigte die Einnahme sämtlicher Steuern, Schulgelder, Collection, State Apportionment von Schulgeldern, Strafen und Vicenien, Interessen an County Depositen, Steuererläufe und Gebühren laut Record des Schatzmeisters. Sämtliche Collectionen betragen \$ 120,913.05, hierzu Bilanz an Hand am 1. Juli 1908 \$68,290.43, macht zusammen \$189,203.47; Ausgaben: am Staate \$25,521.44, County \$14,875.60, Townships \$11,570.54, Toll Repts. \$1869.76, Township Bonds \$3184.08, Schulen \$22,637.55, Schul - Bonds \$2246.04, Villages \$2629.65, Village Bonds \$613.87, Steuer-Verkaufs-Redemptions \$5397.38, Gebühren 2717.40, Bilanz an Hand \$95,940.16, Total \$189,203.47. Bilanzen für sämtliche Fonds \$8122.83, welches zum Credit des Countys und \$87,817.33, zum Credit des Staates, Townships, Schulen, Villages, Städte, Toll und Bonds-Fonds eingetragen steht. Der Schatzmeister berichtete ferner über Gelder an Hand und auf Depositen. Baar, Checks und Bank-Anweisungen \$12,155.45; auf Depositen in den verschiedenen vom Rat bestimmten Banken \$83,784.71. Der Schatzmeister berichtete ferner, daß er während des Jahres Quittungen für die Summe von \$261,347.31 ausstellte; daß von den 1906 Steuern .82 Prozent und von den 1907 Steuern 1.18 Prozent noch unbezahlt sind; daß am 1. Januar 1906 das County, dem Staat für Staatssteuern, welche vor das Jahr 1905 erhoben, wurden \$4002.58 schuldet, und daß diese Summe bis Datum auf \$2690.50 reduziert wurde, und daß das County, einschließlich der Listen von 1906 und 1907 \$712.37 weniger schuldet wie am 1. Januar 1906, und daß laut Bericht des Staats-Auditors am 1. Januar 1906 unsere Bilanzen, welche dem Staate gehören, für erhobene Steuern bedeutend weniger sind wie die der Countys Guming, Cedar, Dixon, Antelope, Dakota, Pierce und Holt; daß im Ganzen 2730 „Distress Warrants“ ausgestellt wurden während der letzten 3 Jahre, wovon 858 auf das Jahr 1908 fielen; daß das Gesetz vorschreibt, daß Constabler Assessoren, Stadt Trustees und Stadt Councilmänner, verpflichtet sind, dem County Schatzmeister von Personen, welche das County zu verlassen beabsichtigen, in Kenntnis setzen, damit Vorkehrungen getroffen werden können, um die von ihnen fällige Steuern zu kollektieren; daß der Schatzmeister verschiedene solche Erläute erlassen habe und daß nur 3 der beflagten Beamten, dem Gesetze Folge leisteten. Auf Antrag von Gnewuch, unterstützt von Vater, wurde der Bericht angenommen und eingetragen.

R. Robert, W. L. Kirt, W. H. Green und W. H. Reedham erschienen vor der Behörde im Interesse der Zeitungs-Herausgeber Knox Countys und teilten derselben mit, daß keine Angebote von den Herausgebern für gesetzliche Veröffentlichungen eingereicht wurden, und gaben ihre Ansichten wie der Rat, die Kontrakte für die Veröffentlichung der Superdvisoren-Verhandlungen, Weg-Notizen, andere Notizen sowie die Steuerliste vergeben und wie die amtlichen Zeitungen ernannt werden sollten. Hierauf wurde für Comittee-Arbeiten 6 Uhr Abends versammelte sich der Rat und vertagte bis 9 Uhr folgenden Morgens. (Fortf. nächste Woche.

Rehat eure Bilder zu Elwood um dieselben einzutragen zu lassen. Ich habe während der letzten 13 Jahre Bilderrahmen in Bloomfield verkauft. Preise sind die billigsten.

Getränke für kaltes Wetter verkauft in dem Corner Drug Store: Deister Glam Bouillon
französischer Bouillon
Tomato Bouillon
Vigoral Bouillon
Celery Suppe
Beef Sangaree
Tabasco Flüss
Chokolade whipped Cream
Kaffern Cocktail.

Zur Beachtung.
Alle Personen welche der Firma D. Blanchard schulden, sind hiermit erlucht in der Citizens State Bank vorzutreten und die Rückstände zu begleichen. Die Bücher sind hier vorhanden und ist es eine Notwendigkeit daß die Rückstände bezahlt werden.

Nur für 3 Wochen 25 Prozent Rabatt

Während der nächsten 3 Wochen werden wir einen Rabatt von 25 Prozent an allen hier folgenden Waren erlauben:

- Frauen-, Mädchen- und Kinder-Mäntel
- Geschneiderte Anzüge für Frauen
- Eine große Anzahl Frauenröcke
- Pelze „Toppers“ für Frauen
- Umgeschlagelücher und Hauben für Kinder
- Pelzröcke für Männer Flanell-Hemde
- Uebersröcke Sweaters
- Mützen usw.

„Odds and Ends“ in Schuhe.

Wir machen diese Preiserniedrigung, um beflagte Waren loszuwerden, damit wir Raum haben für unsere Frühjahrswaren, welche jetzt täglich erwartet werden.

Es wird Euch jetzt die Gelegenheit geboten, vorzügliche Waren zu sehr niedrigen Preisen zu erhalten.

A. C. & C. F. Filter.



FIRST NATIONAL BANK

Aufbezahletes Kapital \$ 25,000.00
Surplus 2,000.00

Prompte und einsichtsvolle Aufmerksamkeit wird den Interessen unserer Kunden zugesichert.

Zinsen bezahlt auf Zeit-Depositen, Farm-Anleihen und Versicherungs-Wechsel auf allen Teilen der Welt ausgestellt.

Wir wünschen eure Geschäfte zu besorgen.

Fred. Nehtling, Präs.
Louis Egert V.-Präs.
W. S. Boffe, Kassier.

Ein sicherer Platz für eure werthvolle Papiere.

Eine „Safety Deposit Box“ in unserem feuer- und diebes-sicheren Gewölbe, geschützt durch unser elektrisches Alarm-System, wird euch die Zuficherung geben, daß eure Besitztummen, Versicherung-Policen und andere Werthpapiere gut aufbewahrt sind. Ihr könnt den Gebrauch der „Deposit Box“ für eine geringe jährliche Miethe erlangen. Sprecht vor und wir werden euch darüber aufklären.

Farmers & Merchants State Bank

Die Bank an der Ecke

W. P. Damm, Präs. D. J. Miller, Vize-Präs. V. A. Tullers, Kass.

An das Publikum!

Ich wünsche den Bewohnern Bloomfield's mitzuteilen, daß ich jetzt in der Lage bin, ihnen täglich

frische Milch und Rahm

zu liefern. Reine, unverfälschte Ware garantiert. Ablieferung wird einmal täglich im Winter und zweimal täglich im Sommer erfolgen.

Fred. Schmeckpeper.

Öffentlicher Verkauf

in unserem Laden am
**Samstag Nachmittag und Abend,
den 6. Februar**

- Unser ganzer Vorrat von
- Juwelen
 - Silberwaren
 - Ahren und Wanduhren
 - geschliffenes Glas
 - Handdecorirtes Porzellan
 - Bric-a-Brac usw.

Dies ist unser erster jährlicher Räumungs-Ausverkauf. Es ist unsere Absicht, dies zu einem jährlichen Ereignis unseres Geschäftes zu machen. Es gibt zwei Ursachen, warum wir diesen Plan erfunden haben. Erstens ist es unsere Absicht, unseren Kunden eine Gelegenheit zu bieten, ein echtes „Bargain“ zu erhalten von unserem großen Vorrat Juwelier-Waren, und Zweitens gibt es uns eine Gelegenheit, unseren Vorrat stets frisch und neu zu erhalten. Es ist unsere Absicht, die schönste Auswahl von Nordost Nebraska zu führen. Wir werden jeden Artikel mit persönlicher Garantie versehen.

Wells Kalar Drug Co.